

Problem-Based-Learning, kurz PBL genannt, ist 'learning by doing', vereinigt zunächst einmal Lehre und Praxis mit dem Ausblick durch diese Interferenzen einen direkten Draht zur Forschung zu ziehen. Diese Studienorganisationsform stützt sich auf eine Bürolehre, auf ein Tutorensystem, anders als bisher an dieser Hochschule praktiziert, zielt sie eher in Richtung eines Ausbildner-Systems. Dieses Modell wurde in den 60er Jahren, an der MC Master Universität in Canada, entwickelt. Donald Schön erkannte den Weg der praxisnahen Ausbildung als Modell für andere Studienrichtungen. Die Entwicklung ergab sich aus der Kritik, daß die Lehre sich von der aktuellen Praxis immer mehr entfernte. PBL hat viele Aspekte, fördert jedoch vor allem das Lernen durch Entdecken und basiert auf einem Lernen, das den Studenten in den Mittelpunkt stellt. Es geht nicht um Weitergabe von Wissen, sondern um die Stimulation des Lernprozesses im Studenten selbst. Von Studenten in PBL wird erwartet, daß sie ihre eigenen Lehrziele abstecken und sich aktiv an der Ansammlung von Wissen und Fertigkeiten beteiligen. Jedes Problem wird als Oberbegriff analysiert und die Lösungen als wichtigster Bestandteil des Lehrbetriebes gewertet. Die Motivation der Studenten soll sich aus dieser Situation in der Auseinsetzung mit realen Problemen aus der Praxis ergeben. Die Form um dieses zu erreichen ist verschieden. Manchmal werden Vorlesungen zur Gänze ausgeklammert, oder sie werden in Zusammenhang mit Problemen abgewickelt, als ein Weg, um den Studenten den Wechsel in das andere System zu erleichtern. Dieses System ist nicht notwendigerweise auf eine kleine Gruppe von Studierenden beschränkt, auch wenn eine kleinere Anzahl von Lernenden den Austausch oder Teamarbeit begünstigen würde.

Einführung zur Problem-orientierten Architektur-Lehre

- 福田実蘭 出光真子 今通子 倉又史朗 草間彌生 三上晴子
- 宮島達男 小池ミヤ 森村康昌 村上隆 1974 椿昇
- 土田ヒロミ 内田繁 柳幸典 1977
- miran FUKUDA - mako IDEMITSU
- miichiko KON - shiro KURAMATA
- gagoi KUSAMA - seiko MIKAMI
- tatsuo MIYAJIMA - issou MIYAKE
- gasumasa MORIMURA
- takashi MURAKAMI
- isamu NOGUCHI - noboru TSUBAKI
- hiromi TSUCHIDA - shigeru UCHIDA
- robert UETURI & denise SCOTT BROWN
- gukinori YANIGI - kenji YANOBE